

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 30

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gierung und dieses Jahr behältigt als Präsident des Organisationskomite des Bundesfestes; Charles Borel von Neuenburg, Redaktor des französischen Organs für Landwirtschaft, ein sehr thätiges und angesehenes Mitglied der schweizerischen landwirtschaftlichen Gesellschaft; F. G. Schuehzer, Nationalrat, von Bülach, ist bekannt durch sein Redaktionstalent und durch die jugendliche Frische, mit welcher der originelle, oft etwas exzentrische Mann in den fantasiellen sowohl, als den eidgenössischen Räthen auftritt; Louis Durand von Bevey, der verstorbenen, verehrte Professor der Theologie an der waadtändischen Universität; Gustave Naville von Genf, der seine Intelligenz und sein lebhaftes welsches Naturell in seiner zürcherischen Stellung als Chef des berühmten Hauses Escher, Wyss u. Co. in ausgezeichnete Weise behältigt; Anselm Williger von Stans, der als Abt des Klosters Engelberg für die Verwaltung des Stiftes und dessen Schulanstalt seine ganze Kraft einsetzt; C. Theodor Munzinger von Olten; dieser hochbegabte Musiker hat um das musikalische Leben der Bundesstadt große Verdienste und durch die Musik zum dortigen Festspiele ist er zum Liebling des ganzen Volkes geworden; C. Alfred Lanz von Rohrbach (Bern), Bildhauer.

Frage.

204. Wer liefert farbige Scheiben für Portal-Laternen, mit Aufschrift: „Hotel“?

205. Wer ist Engroschändler von Schleissteinen?

206. Wer liefert die besten Holzwollmaschinen? Wie hoch der Kostenpunkt, Betriebskraft und Leistungsfähigkeit per Tag?

207. Was für künstliche Mittel werden zur Fabrikation von Sägpähnsteinen gebraucht und wer liefert solche?

208. Wer liefert tannene Loden von 7 und 8 Linien Dicke in Totalbreiten von 45 Centimeter?

209. Welcher Schreinermeister hat schon Tablare erstellt in einer neugegründeten Eisenhandlung?

210. Was ist vortheilhafter, bei einer großen Wassermenge und zirka 1,50 Meter Gefäß, eine Turbine oder Wasserrad? Bis jetzt sind zwei Wasserräder vorhanden, jedes aber nur 1 Meter breit. Kanalsbreite 4 Meter.

211. Wer übergibt mithinweise demontierbare Sägeneinrichtungen zum Schneiden von Bauholz und Loden?

212. Wo könnte man zu annehmbarem Preise ein eisernes Wasserrad, oberschlächtig, zirka 18–15 Fuß hoch und 12–16 Zoll breit, mit Wellbaum von 7–8 Fuß Länge und Kammrad von 7–9 Fuß Durchmesser, mit dazu dienendem Kolben bekommen? Winkeltrieb würde vorgezogen.

213. Wo wäre ein Wellbaum von 8–10 Centimeter Dicke und 210–240 Centimeter Länge, sammt Rosetten, garmig für ein Wasserrad, und Kammrad von 210–270 Centimeter Durchmesser, und dazu passendem Kolben zu bekommen? Winkeltrieb.

214. Hat ein Motor bei 30 Fuß hohem Wasserdruck mehr Kraft als ein Wasserrad, oberschlächtig, bei 14 Fuß Höhe, bei gleich viel Wasser und oft nur kleinem Wasserstand?

215. Wer macht kleine Fallhämmer oder hätte einen solchen zu verkaufen?

216. Wer liefert schöne, solid gearbeitete Faloutsiedaden mit beweglichen Brettern?

Antworten.

Auf Frage **200.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. F. A. Schleuniger, Klingnau (Aargau).

Auf Frage **201.** Vorner u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Nofrachach.

Auf Frage **201** teile mit, daß ich speziell auf die Fabrikation von geriffelten Walzen eingerichtet bin und dieselben seit 10 Jahren fabriziere. Karl Peter, mech. Werkstatt, Rudolfstetten.

Auf Frage **203.** Bohrköpf in Drehbankspindeln liefert die Spiralbohrerfabrik von Robert Landolt in Küsnacht (Zürich).

Auf Frage **195.** Die älteste und bewährteste Methode der Hausfrauen zum Reinigen von Zinngeschirr, als dasselbe noch der Stolz der Küche war, besteht aus Alchenlauge (auch Sodaaluge) und Käkenchwäng (Zinnkraut), nicht Schachtelhalm. Ferner für verzierte kleinere Gegenstände nimmt man für wenige Centimes gebrannte Magnezia aus der Apotheke, befeuchtet diese mit Spiritus und bestreicht und bürtet den Gegenstand mit einer Zahnbürste oder besser mit einer Uhrenmacherbürste aus Rosshaar, wiederholt dies nöthigenfalls. Für Thee- und Kaffeekannen eignet sich Putzpulver und namenlich Putzpomade vorzüglich, aber nur gute Marke. Solches ist auch bei Unterzeichneter zu beziehen, welcher als Fachmann nur prima Ware hält und gerne Muster versendet. F. J. Wiedemann, Zinngießer, Schaffhausen.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissions vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste

Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Maler- und Tapezierarbeiten der Irrenanstalt Waldhaus bei Chur. Pläne z. bei der Bauleitung B. Decurtins in Chur. Termin: 28. Oktober.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Postgebäude in Solothurn werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern, wo auch Angebotformulare bezogen werden können, zur Einsicht aufgelegt. Nebenausschreifungen sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot für die Postbaute Solothurn“, bis und mit dem 30. Oktober franko einzureichen.

Neubauten der beiden Realschulgebäude in St. Gallen. Es sind folgende Arbeiten in Ablauf zu vergeben: 1. Die Verputz- und Stukkaturarbeiten; 2. die gußeisernen Dachwasserrohre; 3. die Cementbodenplättchen. Nähere Auskunft im Baubureau zum „Thalhof“. Offerten sind bis zum 26. Oktober an Herrn G. Zollitofer-Birth, Präsident der schulräthlichen Baukommission, einzureichen.

Hydrantennetz. Die Gemeinde Oberurnen bringt hiermit die Errichtung eines Hydrantennetzes zur öffentlichen Konkurrenz. Die Arbeit umfaßt die Errichtung eines Reservoirs von 250 Kubikmeter Wassergehalt, das in Kalksteinfelsen eingesprengt wird; ferner die Lieferung und Legen von 650 m gußeis. Muffenrohren für 100 m Druck u. 100 mm Lichtweite, 300 " " 200 " " 75 " " 590 " " 100 " " 75 " " Umlegen von zirka 500 m vorhandenen Rohren. 8 Hydranten mit Schiebemormalgewinde Nr. 1. 8 Brunnenanschlüsse z. Pläne und Bauvorschriften können auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Offerten sind verschlossen, spätestens bis 1. Nov. Hrn. Präsb. M. Roser, Oberurnen, unter dem Titel „Hydrantennetz Oberurnen“ einzureichen.

Für Konkordats-Geometer. Die Bürgergemeinde Bischofszell (Thurgau) eröffnet für die Vermessung ihrer Waldung von zirka 280 Hektaren freie Konkurrenz. Konkordats-Geometer, welche hierzu zu reflektiren gedenken, wollen ihre Offerten mit Kostenangabe pro Hektare bis 1. Januar 1892 an den Präsidenten der Stadtgutsverwaltung, Dr. Scherb, einsenden, woselbst die näheren Bedingungen zur Einsicht bereit liegen.

Thurdamm Altikon. Über die Ausführung des III. und IV. Bauabschnitts der Thurdamm- und Binnenanalaute Altikon von der Thurbrücke aufwärts bis zur Kantonsgrenze wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Die zwei Loope sind wie folgt veranschlagt:

Erdarbeit Faschinenaar. Total III. Loope km 20,187–21,0 Fr. 24,600.—Fr. 3928.—Fr. 28,528.—IV. 21,0–22,073 Fr. 38,446.—Fr. 5046.—Fr. 43,492.—

Bauvorschriften, Voranschläge und Pläne liegen auf dem Obmannamt, Zimmer Nr. 45, in Zürich zur Einsicht auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift: „Dammbaute Altikon“ bis zum 25. Oktober a. c. der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Für die Erd-, Maurer- und Rohrlegearbeiten der Wasserversorgung Sursee incl. die Lieferung von ca. 1000 cm. 100 mm Gußrohre mit drei Hydranten wird behufs Fortsetzung des Leitungsnetzes nach der äußern Eisenbahnhauptstadt Konkurrenz eröffnet. Die Pflichtenhefte liegen auf der Gemeinderathskanzlei zur Einsicht auf. Submissions-Angebote sind verschlossen bis und mit dem 1. November künftig Hrn. Dr. Attenhofer, Sursee, schriftlich einzureichen.

**Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:**

Händel, D., Vorlagen zu Deckenmalereien. Flache und gewölbte Plafonds mit Einstich einzelner zugehöriger Wanddecorationen in verschiedenen Stilen zu Zimmern, Salänen und Kirchen. Zweite verbesserte Auflage, herausgegeben von K. Schäupert. 28 Foliotafeln, wovon eine in Farben ausgeführt. gr. Folio. Geh. Fr. 12. 15.

Moderne Herbst- und Winterstoffe

Reine Wolle, doppeltbreit à Fr. 1. 45 per Meter,

Englisch Tuch, beste Qualität à 75 Centimes per Meter, liefern zu ganzen Kleidern und in einzelnen Metern franko.

Erstes Schweizerisches Verbandsgeschäft Dettinger & Co., Zürich.

P. S. Muster obiger, sowie sämmlicher Ausverkaufsserien bereitwilligst franko.